

Information - Bilanzierungsverfahren DIN V 18599, Ursachen und Folgen

Seit dem 1. Januar 2024 hat sich das Ergebnis in den Bedarfsausweisen für Wohngebäude durchgehend verschlechtert. Dies liegt vor allem an mehreren Änderungen in den Berechnungsgrundlagen und verschärften energetischen Anforderungen. Hier sind die wesentlichen Ursachen:

1. Anpassung der Primärenergiefaktoren

- Seit 2024 gelten neue Primärenergiefaktoren für verschiedene Energieträger. Besonders für fossile Brennstoffe wie Gas und Öl wurden die Werte erhöht, was sich negativ auf die Bewertung von Gebäuden auswirkt.
- Erneuerbare Energien wie Wärmepumpen oder Fernwärme profitieren hingegen nur bedingt von dieser Änderung.

2. Geänderte Anforderungswerte des Gebäudeenergiegesetzes (GEG)

- Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) wurde überarbeitet und verschärft. Dadurch steigen die Anforderungen an die Energieeffizienz von Gebäuden.
- Altbauten oder Gebäude mit schlechter Wärmedämmung schneiden dadurch schlechter ab als zuvor.

3. Neue Klimadatenbasis für Berechnungen

- Die Klimadaten für die Berechnung des Heizwärmebedarfs wurden aktualisiert. Höhere Temperaturdifferenzen zwischen Sommer und Winter führen zu einem erhöhten rechnerischen Heizwärmebedarf, insbesondere bei schlecht gedämmten Gebäuden.

4. Strengere Bewertung von Heizsystemen

- Heizungsanlagen mit fossilen Brennstoffen (Öl- und Gasheizungen) werden strenger bewertet und führen zu schlechteren Ergebnissen im Bedarfsausweis.
- Gebäudeeigentümer mit veralteten Heizsystemen erleben dadurch eine Verschlechterung ihres Energiebedarfs.

Ingenieurbüro Terfoort
Dipl.-Ing. Andreas Terfoort
Gebäudeenergieberater HWK
Immobilienfachwirt IHK

Leopoldstaler Straße 9
32805 Horn-Bad Meinberg
Telefon 0170 9963500
info@energieausweis-to-go.de
www.energieausweis-to-go.de

**Energieausweise
online bestellen!**



The image shows a horizontal energy efficiency scale with categories A+, A, B, C, D, E, and F. Below the scale are numerical values: 0, 25, 50, 75, 100, 125, 150, 175, 200, 225, 250. A yellow circular logo with '24h Service' is overlaid on the right side of the scale.

www.energieausweis-to-go.de

5. Neuberechnung des Endenergiebedarfs

- Durch die Anpassung der Berechnungsverfahren steigt oft der Endenergiebedarf im Bedarfsausweis. Das liegt daran, dass beispielsweise Verluste durch ineffiziente Heiztechnik oder Wärmebrücken jetzt stärker berücksichtigt werden.

Fazit

Die Verschlechterung der Ergebnisse im Bedarfsausweis für Wohngebäude seit dem 1.1.2024 ist auf strengere gesetzliche Vorgaben, neue Berechnungsmethoden und eine verschärfte Bewertung fossiler Heizsysteme zurückzuführen. Eigentümer, die ältere Gebäude besitzen, stehen daher zunehmend unter Druck, energetische Sanierungen durchzuführen, um den Energiebedarf zu reduzieren und bessere Einstufungen zu erhalten.

Ingenieurbüro Terfoort
Dipl.-Ing. Andreas Terfoort
Gebäudeenergieberater HWK
Immobilienfachwirt IHK

Leopoldstaler Straße 9
32805 Horn-Bad Meinberg
Telefon 0170 9963500
info@energieausweis-to-go.de
www.energieausweis-to-go.de

**Energieausweise
online bestellen!**



The image shows a horizontal energy label scale with categories A+, A, B, C, D, E, and F. Below the scale are numerical values: 0, 25, 50, 75, 100, 125, 150, 175, 200, 225, 250. A yellow circular badge with '24h Service' is overlaid on the right side of the scale.

**24h
Service**

www.energieausweis-to-go.de